



## 120 Stunden Fallseminare unter Supervision

# ZUSATZWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN

**Ort:** Online, UKE Hamburg und in Räumen am Michel  
Online plus Präsenzblock

**Wissenschaftliche Leitung:**

Frau Dr. med. Geraldine de Heer, UKE-Hamburg

**Zertifizierung & Anerkennung:**

Gemäß dem Kursbuch 2020/22 der Bundesärztekammer nach den bundesweit gültigen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM) und entsprechend der WBO / Zertifizierung der ÄK Hamburg (ÄKHH). CME-Punkte anrechenbar.

**Bildungsurlaub:**

Unsere 120 Stunden Fallseminare unter Supervision sind als Bildungsurlaub über die Hamburger Behörde anerkannt.

**Veranstaltungsdaten:** siehe [www.memomed.de](http://www.memomed.de)

### IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN:

**Sonja Stöcker**

Kursverwaltung & Anmeldung  
[info@memomed.de](mailto:info@memomed.de)  
Tel.: 040 99994658

**Nina Rödiger**

Geschäftsführende Gesellschafterin  
[roediger@memomed.de](mailto:roediger@memomed.de)  
Mobil: 0176 211 69 372

**Dr. Jochen Becker-Ebel**

Wissenschaftliche Beratung



## 120 Stunden Fallseminare unter Supervision

# ZUSATZWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN

### UMFANG DER ZUSATZWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN (2. Teil)

Die **120 Stunden Fallseminare unter Supervision mit den Modulen 1-5** bestehen aus:

- **2,5 Online-Wochenenden:** Freitag 17:45 - 20:00 Uhr + Samstag 8:30 - 18:00 Uhr + Sonntag 8:30 - 13:15 Uhr
- **und einem 5-tägigen Präsenzblock in Hamburg** am UKE Hamburg und in Räumen am Michel. **Start Dienstag:** zumeist **10:00 Uhr** und **Ende Samstag 18:00 Uhr.**

Gemäß dem Kursbuch 2020/22 der Bundesärztekammer nach den bundesweit gültigen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM) und entsprechend der WBO / Zertifizierung der ÄK Hamburg (ÄKHH).

### ERWERB DER ZUSATZQUALIFIKATION "ERNÄHRUNGSMEDIZIN"

- **Besuch der 100 Stunden Kursweiterbildung Ernährungsmedizin (1. Teil)**  
Wie die meisten von MEMOMED angebotenen Seminare findet diese in den Räumen der Nordseeklinik auf Sylt statt.
- **Teilnahme an 120 Stunden Fallseminaren unter Supervision (2. Teil)**  
(Aufgrund großer Nachfrage bitte gleich mitbuchen)
- **Und das Bestehen der Prüfung vor Ihrer Ärztekammer**

Die **Zusatzweiterbildung Ernährungsmedizin** (1. Teil + 2. Teil) ergänzt Ihre Facharztkompetenz durch die Erkennung, Behandlung und Prävention ernährungsabhängiger Erkrankungen sowie von genetisch oder erworbenen Stoffwechselstörungen.



## 120 STUNDEN FALLSEMINARE UNTER SUPERVISION

### Inhalte der Zusatzweiterbildung:

Teilnehmende Ärztinnen und Ärzte sollen als Vorbereitung - wenn möglich - aus jedem der fünf Themenschwerpunkte **einen strukturiert ausgearbeiteten längeren Fall** (und vier kurze Fälle) nach MEMOMED-Vorlage zum Seminar mitbringen.

Dafür werden jeweils vier Unterrichtsstunden (UE), also insgesamt 20 Stunden, als Hausarbeit angerechnet. Die verbleibenden 100 Stunden (à 45 Minuten) verteilen **sich auf 5 Module (= 2,5 Wochenenden und 5 Tagen am Stück).**

### 1. Fallseminar: Kardiologie - Stoffwechsel - Prävention

- **Themenschwerpunkte:** Diabetologie, Lipidologie, Präventivmedizin, Sportmedizin
- **Methoden:** Ernährungsanamnese, Ernährungsberatung, Ernährungsprotokolle, Telemedizin
- **Praktische Übungen:** Auswertung von Ernährungsprotokollen, Einsatz von Ernährungs-Apps

### 2. Fallseminar: Gastroenterologie - Chirurgie - Intensivmedizin

- **Themenschwerpunkte:** Gastroenterologie, Intensivmedizin, Chirurgie, häusliche enterale Ernährung, Allergologie / Dermatologie
- **Methoden:** Kostformen, enterale und parenterale Ernährung, Qualitätsmanagement
- **Praktische Übungen:** Arbeiten mit enteralen / parenteralen Systemen, Verkostung von Trinknahrung



### 3. Fallseminar: Adipositas - bariatrische Chirurgie - Essstörungen - Endokrinologie

- **Themenschwerpunkte:** Adipositas, Essstörungen, bariatrische Chirurgie, ambulante Ernährungstherapie, Endokrinologie
- **Methoden:** Didaktik, motivierende Gesprächsführung
- **Praktische Übungen:** Anthropometrische Methoden, BIA, Handkraftmessung

### 4. Fallseminar: Nephrologie - Rheumatologie - Neurologie - Geriatrie - Traumatologie

- **Themenschwerpunkte:** Nephrologie, Rheumatologie, Neurologie, Geriatrie, Traumatologie
- **Methoden:** Labordiagnostik, Anthropometrie, Körperzusammensetzung, Kalorimetrie, Screening
- **Praktische Übungen:** Frailty Assessment, weitere ernährungsmedizinische Assessmentverfahren

### 5. Fallseminar: Schwangerschaft - Pädiatrie - Onkologie - Palliativmedizin - Pneumologie

- **Themenschwerpunkte:** Pädiatrie, Schwangerschaft, Onkologie, Palliativmedizin, Pneumologie
- **Methoden:** Entlassmanagement, Abrechnung, Verordnung (Gesetzgebung, Formulare), Komplexbehandlung, Codierung
- **Praktische Übungen:** Screening, SGA (Subjective Global Assessment)

# WEITERBILDUNG AUF SYLT IN HAMBURG & ONLINE

## ERNÄHRUNGSMEDIZIN - EINE INTERDISZIPLINÄRE AUFGABE

Die Ernährungsmedizin hat in den vergangenen Jahren erheblich an Bedeutung gewonnen. Durch den Beschluss des Deutschen Ärztetages 2018 wurde sie als berufsbegleitende Zusatzweiterbildung in die Muster-Weiterbildungsordnung aufgenommen.

Seit fast zwei Jahrzehnten haben tausende Ärztinnen und Ärzte die strukturierte curriculäre Fortbildung (SCFB) nach dem Curriculum der Bundesärztekammer bei MEMOMED absolviert - und sich damit für eine ernährungsmedizinische Betreuung von Patienten in Klinik und Praxis qualifiziert.

Mit dem Kursbuch „Ernährungsmedizin“ (2022) bietet MEMOMED beide Bestandteile der Zusatzweiterbildung an:

- 1. Teil: Strukturierte Curriculäre Fortbildung (SCFB) - Teilnahme an der 100 Stunden Kursweiterbildung auf Sylt**
- 2. Teil: 120 Stunden Fallseminare unter Supervision in Hamburg & Online für den Erwerb der Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“**

**Aufgrund der großen Nachfrage sind unsere 120 Stunden Fallseminare unter Supervision immer sehr zeitnah ausgebucht.** Es empfiehlt sich daher zeitgleich mit der Anmeldung zur **100 Stunden Kursweiterbildung auf Sylt** auch einen Platz in den Fallseminaren zu buchen. **Veranstaltungsdaten:** siehe [www.memomed.de](http://www.memomed.de)

### Häufige Anfrage zur Adiposilogie:

In der Vielzahl der Weiterbildungsoptionen (Ernährungsmedizin, Adiposilogie, Adipologe) ist es oft schwierig, den Überblick zu bewahren.

Gemäß der Bundesärztekammer und den Weiterbildungsordnungen der LÄK **übertrifft der Ernährungsmedizinkurs (100 Std. Kursweiterbildung + 120 Std. Fallseminare + Prüfungen) inhaltlich die kürzeren Kurse und ist daher voll geeignet für die Multimodale Ernährungsmedizin.**

Siehe die Erklärung der Fachgesellschaften



## Gemeinsame Information von DGEM/BDEM/DAEM zum Thema „Ernährungsmedizin und Adipositas“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Adipositas ist eine multifaktorielle chronische Erkrankung. Sie führt zu zahlreichen Folgeerkrankungen, erhöht Morbidität, reduziert Lebensqualität und soziale Teilhabe und kann zu frühzeitigem Tod führen.

Nach Diagnosestellung stehen leitliniengerecht verschiedene, evidenz-basierte Therapiemethoden zur Verfügung. Basis jeder erfolgversprechenden, effektiven Adipositas-Behandlung ist hierbei der multimodale Therapieansatz. Dieses Vorgehen besteht aus einer ernährungsmedizinischen Betreuung, einer qualifizierten und individualisierten Ernährungstherapie, einer professionellen Bewegungstherapie und einer psychologischen Verhaltenstherapie. Die Behandlung erfolgt individuell oder in evaluierten Gruppentherapieprogrammen. Ergänzt wird die multimodale Behandlung durch weitere Therapiebausteine wie beispielsweise die Adipositas-Chirurgie und die adjuvante medikamentöse Therapie, als auch durch Online-Therapieangebote und supportive Maßnahmen wie beispielweise die Teilnahme an Selbsthilfegruppen.

Für eine zielführende Adipositastherapie ist es unabdingbar, eine flächendeckende, sektorenübergreifende und in allen Bereichen qualifizierte Versorgungsstruktur mit entsprechender Finanzierung durch die Kostenträger bereitzustellen. Die Basisbetreuung erfolgt in der Regel durch ein zur Verfügung stehendes starkes Hausarztssystem. Darüber hinaus existiert für die spezialisierte Adipositastherapie bereits ein breites Netzwerk aus hochqualifizierten Ernährungsmedizinerinnen und Ernährungsmedizinern und Ernährungsfachkräften. Durch die Einführung der Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“ hat sich in Deutschland eine qualitäts-kontrollierte und von den Ärztekammern geprüfte, ärztliche Qualifikation im Bereich Ernährungsmedizin und Adipositas etabliert. Zum Beispiel in den Schwerpunktpraxen Ernährungsmedizin (BDEM) wird die leitliniengerechte multiprofessionelle Therapie der Adipositas durch Ernährungsteams angeboten. In den letzten 20 Jahren haben bereits ca. 10.000 niedergelassene und klinisch tätige Ärztinnen und Ärzte aus verschiedensten Fachbereichen die Kurse und Ausbildung für die Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin durchlaufen und sichern so die flächendeckende Versorgung im Bereich Ernährungsmedizin und Adipositas.

Bei den unterzeichnenden Fach- und Berufsverbänden (BDEM, DGEM, DAEM) gingen zuletzt vermehrt Anfragen von Ärztinnen und Ärzten mit der bereits erlangten Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“ ein, inwieweit die seit kurzer Zeit angebotene Fortbildungen (z.B. „Adiposiologe“, „Adipologe“ oder ähnliche kostenpflichtige Programme) für die Tätigkeit im Rahmen der multimodalen Therapie von Adipositas notwendig bzw. sogar Voraussetzung wären. Dies ist selbstverständlich nicht der Fall. Die Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin nach WBO mit den Kursen und Fallseminaren deckt das gesamte Spektrum der Diagnostik, Prävention und Therapie der Adipositas vollumfänglich, qualifiziert, industrie-neutral und durch die Ärztekammern qualitäts-kontrolliert ab. Zusätzliche Fortbildung im Bereich Adipositas kann für diejenigen Ärztinnen und Ärzte, die keine Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“ erworben haben, aber durchaus hilfreich sein - insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Ernährungsmedizin und damit die Therapie chronisch-degenerativer Erkrankungen mit Ernährungsbeileitung (z.B. die Adipositastherapie) im universitären Curriculum der Medizin und in der Facharztausbildung bis heute leider unterrepräsentiert sind.

Es ist aus unserer Sicht unabdingbar und damit sehr begrüßenswert, dass die Adipositas als eine der häufigsten chronischen Krankheiten in allen Teilen der Bevölkerung zunehmend in den Fokus der evidenz-basierten Medizin rückt und durch die o.g. Aktivitäten eine bessere, flächendeckende Versorgungsstruktur für Menschen mit Adipositas entsteht. Ein starkes Netzwerk aus Ernährungswissenschaftlerinnen und Ernährungswissenschaftlern in enger Zusammenarbeit mit qualifizierten Ernährungsfachkräften sichert die spezialisierte Betreuung der Patientinnen und Patienten.

Dr. med. Klaus Winckler Präsident BDEM e.V.	Prof. Dr. rer. nat. Peter Stehle Präsident DAEM e.V.	Dr. med Gert Bischoff Präsident DGEM e.V.
--	---	--



# LEITUNG / ZERTIFIZIERUNG REFERENTENTEAM

## ▶ SEMINARLEITUNG

Die **120 Stunden Fallseminare unter Supervision** stehen - ebenso wie die **100 Stunden Kursweiterbildung** - unter der Leitung von **Dr. med. Geraldine de Heer (UKE Hamburg)**.

Als erste bundesweit zugelassene Kursleitung für die neue Form der „Zusatzweiterbildung Ernährungsmedizin“ (BÄK-Kursbuch 2022) verfügt sie über langjährige Erfahrung in Leitung und Durchführung ernährungsmedizinischer Kurse.

## ▶ ZERTIFIZIERUNG

Die Fallseminare werden von der **Ärztammer Hamburg** zertifiziert. Sie folgen dem Curriculum der Bundesärztekammer (2022) und den Vorgaben der **Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM)**.

**Unsere zertifizierten Seminarkurse sind von allen deutschen Ärztekammern anerkannt.**

## ▶ REFERENTENTEAM

**Seminarleitung:** Dr. med. Geraldine de Heer, UKE Hamburg

### **SupervisorInnen:**

- Dr. med. Britta Beil, Hamburg
- Prof. Dr. med. S. Bischoff, Stuttgart
- Priv.-Doz. Dr. med. A. Claaß, Kiel
- Dr. med. Andreas Edel, Berlin
- Prof. Dr. W. Grunewald, Dähre
- Dr. med. G. de Heer, Hamburg
- Kristin Tiemann-Leppien, UKE Hamburg
- Prof. Dr. med. H. Mönig, Lübeck
- Kerstin Niebuhr, UKE Hamburg
- Prof. Dr. med. M. Plauth, Dessau
- Prof. Dr. med. A. Weimann, Leipzig
- Prof. Dr. med. R. Wirth, Herne / Bochum

Die SupervisorInnen sind ChefärztInnen oder InstitutsleiterInnen mit ausgewiesener Expertise und gestalten die 120 Stunden Fallseminare praxisnah und interdisziplinär.

# INFORMATION

## ► ORGANISATION

Die MEMOMED GmbH (Hamburg) organisiert die Kursdurchführung. Aufgrund langjähriger Erfahrung betreuen unsere Mitarbeiterinnen das gesamte Informations- und Anmeldeverfahren für die Seminare.

## ► BERUFSBEGLEITENDE ZUSATZWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN (2. Teil)

**Seminarangebot:** Die **120 Stunden Fallseminare unter Supervision** finden an **2,5 Online-Wochenenden plus einem 5-tägigen Präsenzblock in Hamburg in zentraler Lage am Hafen in der Nähe des Michel und am UKE statt.**

Die Gesamtstundenzahl beträgt **120 Stunden**, untergliedert in 100 Stunden aktive Unterrichtseinheiten und 20 Stunden Vorbereitungszeit.

**Online-Seminarzeiten:**                      **5-tägige Präsenzblöcke in Hamburg:**

- Freitag 17:45 - 20:00 Uhr              Start Dienstag: zumeist 10:00 Uhr
- Samstag 08:30 - 18:00 Uhr            Ende Samstag 18:00 Uhr.
- Sonntag 08:30 - 13:15 Uhr

**Die aktuellen Veranstaltungstermine (Online & Präsenzblöcke in Hamburg) finden Sie auf unserer Website [www.memomed.de](http://www.memomed.de).**

## ► KOSTEN

**1. Teil: 100 Stunden Kursweiterbildung auf Sylt:** Teilnahmegebühr € 2.430

**2. Teil: 120 Stunden Fallseminare unter Supervision in Hamburg & Online: € 2.875**

Die 120 Stunden Fallseminare unter Supervision bestehen aus **den Modulen 1-5!**

Einzelbuchung eines Fallseminars (ein Modul) möglich. Sprechen Sie uns persönlich an!

In den Kursgebühren enthalten sind digitale Seminarunterlagen, kleine Pausenverpflegung (Obst, Kaffee, Tee, Wasser) während der Präsenzzeit.

## ► ANMELDUNG

**erfolgt online über unsere Website: [www.memomed.de](http://www.memomed.de)**

**Begrenzte Teilnehmerzahl - bitte rechtzeitig anmelden!**

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine vorläufige Bestätigung per Mail. Etwa 12 Wochen vor Kursstart senden wir Ihnen die Rechnung zu. Nach Zahlungseingang erhalten Sie 2-4 Wochen vor Kursbeginn das Seminarprogramm, den Zugang zum E-Learning und weitere Hinweise zu Anreise und Ablauf.

Bitte beachten Sie auch die Stornobedingungen in unseren AGB.